

EVENTProfil

Migros-Kulturprozent Tanzfestival Steps

Migros **TANZFESTIVAL STEPS**

Veranstaltung

Thema
Festival

Startdatum
28.4.2022

Enddatum
22.5.2022

Turnus
wiederkehrend

Austragungsort
8000 Schweiz

Anzahl Personen
20000

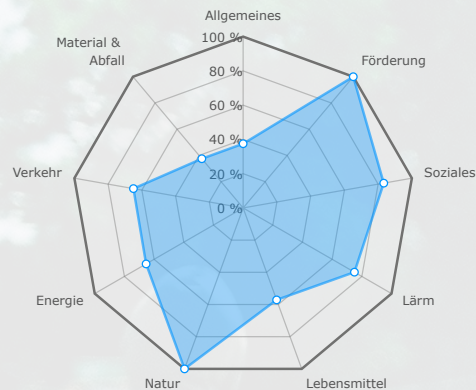
Webseite
<https://www.steps.ch/de/home.html>

E-Mail-Adresse
valeria.felder@mgb.ch

Auswertung

Stand: 21.4.2021

eco-Punkte: 68%



QR-Code des Online EVENTProfils



Angaben der Massnahmen

ALLGEMEINES

Vollumfänglich Mehrheitlich Nein Irrelevant

Ein Nachhaltigkeitskonzept ist vorhanden.*	☐	☐	☐	☒
Eine verantwortliche Person für den Bereich Nachhaltigkeit ist bestimmt.*	☐	☒	☐	☐
Die Wirkungen aller umgesetzten Nachhaltigkeitsmassnahmen werden beobachtet und analysiert.	☐	☐	☐	☒
Mitarbeitende, Organisierende, Teilnehmende und Zuschauende werden über geplante Umweltmassnahmen informiert und instruiert (z.B. Manual, OK-Sitzungen, Website, Mail, Infotafeln ...).	☐	☒	☐	☐

MATERIAL & ABFALL

Vollumfänglich Mehrheitlich Nein Irrelevant

Auf Wegwerfprodukte (wie kompostierbares Einweggeschirr, Aludosen, Einweg-Glasflaschen, Tetrapacks, Dekoration, etc.) wird verzichtet.	☐	☐	☐	☒
Getränke werden ausschliesslich in Mehrwegbechern mit mind. CHF 2.- Pfand ausgeschenkt oder bei geringerem Bedarf als 2000 Becher werden Kartonbecher verwendet.*	☐	☐	☐	☒
Getränke werden aus Grossbehältern abgefüllt oder mit Konzentrat aufgemischt (Zapfsystem).	☐	☐	☐	☒

Im Publikumsbereich sind genügend Abfallbehälter (alle 25m, gut sichtbar) aufgestellt.*	☐	☐	☐	☒
Abfälle werden nach PET, Karton/Papier, Glas, Alu, organischen Abfällen und Restmüll getrennt.	☐	☐	☐	☒
PET-Flaschen werden vollständig dem Recycling zugeführt.	☐	☐	☐	☒
Speisen werden ausschliesslich in spülbarem Mehrweggeschirr mit mind. CHF 2.- Pfand ausgegeben.*	☐	☐	☐	☒
Bei Esswaren von Verpflegungsständen ohne Sitzgelegenheiten wird auf jegliche Teller-Unterlagen verzichtet (stattdessen Packs ins Brot, Servietten, Papier, ...)	☐	☐	☐	☒
Produkte wie Senf, Mayonnaise und Ketchup werden aus einem Spender abgegeben.	☐	☐	☐	☒
Um die Verteilung von Drucksachen zu minimieren, ist mit den Sponsoren vereinbart worden, dass auf das Verteilen von Gratismustern und Flyern in grossem Umfang verzichtet wird.	☐	☒	☐	☐
Catering Vernissage Vegetarisch	☒	☐	☐	☐
Verzicht auf Wasserflaschen in Künstler Garderoben	☐	☒	☐	☐

VERKEHR & TRANSPORTE

Vollumfänglich Mehrheitlich Nein Irrelevant

Die Veranstaltungsorte liegen in Fussdistanz (max. 500m) von der nächsten Haltestelle des öffentlichen Verkehrs oder ein Shuttle-Dienst ist organisiert.*	☒	☐	☐	☐
Beginn und Ende der Veranstaltung sind zeitlich auf die Fahrpläne der öffentlichen Verkehrsmittel abgestimmt.	☒	☐	☐	☐
Die Teilnehmer werden in den Ausschreibungsunterlagen, auf der Website und vor Ort über ÖV-Fahrpläne und Wege zu den Haltestellen informiert.	☒	☐	☐	☐
Für Fahrräder stehen an möglichst attraktiver Lage genügend und deutlich gekennzeichnete Abstellplätze zur Verfügung.	☐	☒	☐	☐
Die Wege für Fussgänger und Radfahrer sind gut sichtbar markiert.	☐	☒	☐	☐
Parkplätze werden bewirtschaftet, d.h. es wird eine Parkgebühr verlangt oder es werden keine Parkplätze angeboten.	☒	☐	☐	☐
Für Material- und Personentransporte werden verbrauchs-, schadstoffarme und emissionsfreie Fahrzeuge verwendet (EURO-6-Norm, mind. 3 Sterne gemäss Auto-Umweltliste des VCS).	☐	☒	☐	☐

ENERGIE & INFRASTRUKTUR

Vollumfänglich Mehrheitlich Nein Irrelevant

Es werden ausschliesslich bestehende Gebäude, Parkplätze, Routen, Parcours und/oder Pisten benutzt.*	☒	☐	☐	☐
Die Veranstaltungsstandorte sind an das Stromnetz angeschlossen.	☒	☐	☐	☐
Der Strombedarf für die Veranstaltung wird durch zertifizierten Strom aus erneuerbaren Energien gedeckt (Gütesiegel „naturemade star“). *	☐	☒	☐	☐
Dieselgeneratoren sind mit einem Partikelfilter ausgerüstet oder es werden keine Dieselgeneratoren verwendet.	☐	☐	☐	☒
Es stehen genügend Toiletten zur Verfügung (mind. 1 pro 150 Personen)	☒	☐	☐	☐
Das Abwasser aus den sanitären Anlagen wird über die Kanalisation oder mit Tankwagen in der Abwassereinigungsanlage entsorgt.	☒	☐	☐	☐
Sämtliche Infrastruktur (Start-/Zielgelände, Tribünen, Parkplätze, mobile sanitäre Anlagen, etc.) steht auf versiegeltem Untergrund.	☒	☐	☐	☐
Um Transportwege für gemietetes oder gekauftes Material kurz zu halten, werden ausschliesslich Anbieter aus der Region berücksichtigt.	☐	☒	☐	☐
Teilnehmer und Besucher werden in Unterkünften in Fussdistanz zum Veranstaltungsschwerpunkt untergebracht oder es besteht ein Transportdienst.	☒	☐	☐	☐

NATUR & LANDSCHAFT

Vollumfänglich Mehrheitlich Nein Irrelevant

Behördliche Bewilligungen und Einwilligungen von Grundeigentümern für die Durchführung der Veranstaltung liegen schriftlich vor.

☐☐☐☒

Die Streckenführung und Zuschauerbereiche führen nicht durch geschützte und stöempfindliche Gebiete und es werden keine Gewässer verunreinigt.*

☒☐☐☐

Alle Materialien auf dem Veranstaltungsareal werden nach dem Anlass korrekt entsorgt.

☒☐☐☐

Skipisten und Loipen werden ohne Verwendung von Hilfsstoffen präpariert.

☐☐☐☒

LEBENSMITTEL

Vollumfänglich Mehrheitlich Nein Irrelevant

Es werden ausschliesslich Produkte aus der Region verwendet und lokale Firmen bevorzugt.*

☐☒☐☐

An den Verpflegungsständen werden regionale und saisonale Produkte angeboten.

☐☒☐☐

Mindestens 50% der am Event angebotenen Gerichte sind vegetarisch und/oder vegan.*

☒☐☐☐

Bei Handelsprodukten wie Kaffee, Schokolade, O-Saft, Nüssen, Trockenfrüchten und Textilien werden ausschliesslich Fair Trade-Produkte verwendet.

☐☒☐☐

LÄRM

Vollumfänglich Mehrheitlich Nein Irrelevant

Lautsprecheranlagen sind auf Innenräume beschränkt.

☒☐☐☐

Die Beschallung von Aussenräumen erfolgt konzentriert.

☐☐☐☒

In lärmempfindlichen Gebieten wird auf die unterhaltungsmässige Beschallung mit Musik verzichtet und der Betrieb wird zeitlich eingeschränkt.*

☐☐☐☒

Anwohner sind über Art und Dauer der Veranstaltung informiert.

☒☐☐☐

Zwischen 22.00 und 7.00 Uhr werden keine Auf- oder Abbauarbeiten vorgenommen.

☒☐☐☐

ETHIK & SOZIALES

Vollumfänglich Mehrheitlich Nein Irrelevant

Alle Wettkampfpplätze und Zuschauerräume sind als rauchfrei gekennzeichnet.

☒☐☐☐

Der gesetzlich vorgeschriebene Jugendschutz beim Verkauf von Alkohol wird aufgrund eines Jugendschutzkonzepts konsequent eingehalten oder es wird kein Alkohol ausgetrenkt.*

☒☐☐☐

Das Verkaufspersonal wird auf die Jugendschutzbestimmungen geschult.

☒☐☐☐

Es besteht ein attraktives Angebot an nicht-alkoholischen Getränken, welche günstiger verkauft werden als das (allfällige) günstigste alkoholische Getränk gleicher Menge.

☐☐☐☒

Auf Werbung und Sponsoring durch die Tabak- und Alkoholindustrie wird verzichtet.

☐☐☐☒

Es besteht ein Sicherheitskonzept/-beschreibung und die medizinische Grundversorgung ist gesichert.

☒☐☐☐

Bei der Ausschreibung der Veranstaltung wird auf die Dopingbekämpfung hingewiesen.

☐☐☐☒

Produkte (Give-Aways, Textilien, Merchandising-Artikel, Drucksachen, Beschilderung etc.) werden nach sozialen und ökologischen Aspekten ausgewählt.*

☐☐☐☒

Die Veranstaltung sichert die Behindertentauglichkeit und Geschlechterneutralität.

☐☒☐☐

Kinder und Jugendliche profitieren von vergünstigten Eintritten oder der Eintritt ist kostenlos.

☒☐☐☐

Das Engagement der freiwilligen Helfer wird persönlich verdankt und bestätigt.	☐	☐	☐	☒
Geschäftliche Beziehungen zu illegalen Wettanbietern werden keine unterhalten und Massnahmen zur Vermeidung jeglicher Form von Wettkampfmanipulation und Betrug werden getroffen.	☐	☐	☐	☒
Wir handeln transparent und integer und verlangen dies auch von unseren Geschäftspartnern.	☒	☐	☐	☐

FÖRDERUNG

Vollumfänglich Mehrheitlich Nein Irrelevant

In Zusammenarbeit mit überregionalen / nationalen Organisationen werden Projekte, die lokale / regionale / nationale Talente fördern, erarbeitet.	☐	☐	☐	☒
Aus dem Erlös des Anlasses wird ein Beitrag an überregionale/nationale Förderprogramme geleistet.	☐	☐	☐	☒
Die Veranstaltung wird genutzt, um Talenten Entwicklungsmöglichkeiten und verfügbare Unterstützungen aufzuzeigen.	☒	☐	☐	☐
Es werden lokale Side-Events organisiert, um den jeweiligen Sport- oder Kulturbereich insbesondere Kindern und Jugendlichen näher zu bringen.	☒	☐	☐	☐
Einem breiten Kreis an Interessierten und Amateuren wird die aktive Teilnahme am Event ermöglicht.	☒	☐	☐	☐
Die regionale/nationale Infrastruktur Ihres Sport- oder Kulturbereichs wird nachhaltig verbessert.	☒	☐	☐	☐
Alle Talentcard-Holder Ihrer Sportart werden mit einem speziellen Angebot an den Event eingeladen.	☐	☐	☐	☒
Zusammen mit dem nationalen Verband werden spezielle Massnahmen ergriffen, um die Erfolgschance der teilnehmenden Schweizer Athleten zu vergrössern.	☐	☐	☐	☒
Zusammen mit dem nationalen Verband wird der Anlass für die verbandsinterne Aus- und Weiterbildung von Trainern genutzt.	☐	☐	☐	☒

* Besonders wichtige Massnahme, wird doppelt gewichtet

Download vom 18.3.2026

Schweizer Verband für nachhaltige Events Association suisse pour des manifestation durables

St. Johannis-Vorstadt 3
4056 Basel
Tel. 061 261 40 81
info@saubere-veranstaltung.ch / info@manifestation-verte.ch
www.saubere-veranstaltung.ch / www.manifestation-verte.ch